



Newsletter vom 18. August 2019

Liebe Clubmitglieder,
dieser Newsletter informiert über folgende Themen:

1. Erstes Puchheim Open für Damen und Senioren

Bei idealen Wetterbedingungen fanden vom 14. bis 16. Juni 2019 auf unserer Anlage die ersten Puchheim Open für Damen und Senioren (Damen 40, Herren 50, 60 und 70) statt. In den fünf Altersklassen wurde außer um Punkte für die deutsche Rangliste und die LK-Wertung bei den Damen auch um ein Preisgeld von 1 000 € gekämpft. Entsprechend hochkarätig besetzt war das 32er-Feld der Damenkonkurrenz. Neun LK 1-Spielerinnen, davon sieben aus den Top 500 der deutschen Rangliste, nahmen daran teil. Im Finale standen sich die beiden Top-gesetzten Spielerinnen Laura Putz (101 der deutschen Tennisrangliste der Damen) vom TC Aschheim und Isabel Blazevic (172 der deutschen Rangliste) vom Münchner SC gegenüber. Hierbei ließ die erst 15jährige an Eins gesetzte Laura Putz ihrer zwei Jahre älteren Konkurrentin keine Chance und siegte deutlich mit 6:0, 6:3 und sicherte sich damit die Siegprämie von 500 €. Im Verlauf des Turniers gab die Siegerin lediglich einen Satz ab und zwar gegen das Nachwuchstalent des TCP Alina Weinmann. Die an Nummer sechs gesetzte Puchheimerin, die derzeit auf Platz 423 der deutschen Rangliste steht, hatte das Pech bereits im Viertelfinale auf die spätere Turniersiegerin zu treffen. Nach einem harten Kampf musste sie sich jedoch im entscheidenden dritten Satz im Match-Tiebreak geschlagen geben. Die Auslosung wollte es, dass auch ihre Mannschaftskameradin Chiara Wolff eine Runde zuvor ebenfalls auf Laura Putz traf, wobei sich die Favoritin hier mit nur einem Spielverlust eindeutig durchsetzte. Für eine große Überraschung sorgte die dritte Starterin des TC Puchheim Marina Münt.

Die mit Abstand älteste Akteurin der Damenkonkurrenz, die auch bei den Damen 40 hätte aufschlagen können, besiegte in der ersten Runde die an 5 gesetzte 28 Jahre jüngere Victoria Erechchenko vom TC Aschheim (321 der deutschen Rangliste) nach drei hart umkämpften Sätzen im Match-Tiebreak mit 10:7. Nach einem weiteren engen Dreisatz-Match war jedoch auch für sie nach dem Viertelfinale das Turnier beendet. Dort unterlag sie der an 3 gesetzten Lena Widmann vom TV Reutlingen (208 der deutschen Rangliste) klar in zwei Sätzen, wobei ihr allerdings auch das zuvor gespielte schwere Achtelfinale noch in den Knochen steckte.

Bei den Damen 40 gab es ein reines Herrschinger Finale. Hierbei besiegte Petra Huber ihre Vereinskameradin Marion Schriever 6:2, 6:2. Mit dem gleichen Ergebnis hatte Petra Huber in der zweiten Runde die Puchheimerin Inga Schnaidt geschlagen. Im Herren 50-Finale musste Thomas Nistler vom TC Oberding im zweiten Satz nach 2:6, 0:3 aufgeben und Alexander Kerndl vom TC Topspin Grafing Ebersberg den Sieg überlassen. Für Martin Richter vom TC Puchheim war das Turnier ebenfalls nach dem Viertelfinale beendet.

Da bei den Herren 60 und 70 nur wenige Teilnehmer antraten, wurden diese beiden Altersklassen in Gruppenform ausgespielt. Ungeschlagene Gruppenerste und damit Turniersieger wurden bei den Herren 60 Hermann Klein von Luitpoldpark München, bei den Herren 70 Walter Reichert von Cosima München.

Großen Dank an die Organisatoren Felicitas Sprenger und Björn Wille, die von den Teilnehmern viel Lob für die einwandfreie Durchführung des Turniers erhielten. Trotz des gezahlten Preisgeldes konnte das Turnier mit Gewinn abgeschlossen werden. Aufgrund des Erfolgs wird der TCP auch im nächsten Jahr wieder ein DTB-Ranglistenturnier durchführen. Über Sponsoren soll versucht werden, ein höheres Preisgeld auszusetzen und damit das Teilnehmerfeld noch attraktiver zu gestalten.

2. Rückblick Sonnwendfeier am 21. Juni 2019

Ausgerechnet zum kalendarischen Sommeranfang legte der diesjährige Sommer mit Beginn unserer Sonnwendfeier gleich eine Regenzauszeit ein. Dennoch kamen annähernd 100 erwachsene und jugendliche Mitglieder und genossen Lellos vorzügliches Buffet. Es gab diverse Fleisch- und Wurstgerichte vom Grill mit Pommes und diversen Salatbeilagen sowie als Abschluss ein Dessert. Am Grill wurde Lello von unserem Breitensportwart Rudi

Fuchs unterstützt. Nachdem das geplante Flutlichtspiel der Jugendlichen im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen war, wichen sie in die Halle aus, was den Spaßfaktor aber keinesfalls beeinträchtigte.

3. Rückblick Sommerfest am 20. Juli 2019

Im Gegensatz zur Sommersonnenwendfeier fand unser Sommerfest bei idealen Wetterverhältnissen statt. Es kamen etwa 130 Mitglieder und Gäste, um in geselliger Runde am Fest teilzunehmen. Lello sorgte wieder für das leibliche Wohl am Buffet. Auf die Italienische Minestrone Suppe folgten Variationen verschiedener Antipasti (Gemüse, Fleisch, Fisch) mit diversen Salaten als Beilage und zum Abschluss drei Dessertvariationen. Wie es schon Tradition ist, wurden unsere Mitglieder für ihre sportlichen Leistungen geehrt. Gedankt wurde zudem allen Mitgliedern, die sich in besonderer Weise für den Verein engagieren. Es war wieder ein sehr gelungenes Fest, das die letzten Gäste erst spät nach Mitternacht verließen. Eine Bilderserie befindet sich auf unserer Homepage.

4. Bilanz Sommer-Punktspielrunde

In dieser Sommersaison nahm der TCP mit 28 Mannschaften in 18 Altersklassen an der Punktspielrunde teil. Die Saison verlief recht erfolgreich, denn es konnten fünf Meisterschaften, sieben zweite Plätze und zwei dritte Plätze erkämpft werden, sodass die Hälfte der Mannschaften die vordersten drei Plätze belegten.

Den 15 Erwachsenen-Teams gelang es zwei Meisterschaften, einen zweiten und zwei dritte Plätze zu erringen. Eine souveräne Saison spielte die Herrenmannschaft. Dieses Team, eine Mischung aus erfahrenen Spielern und Nachwuchsspielern, holte sich ohne Punktverlust mit 14:0 Punkten die Meisterschaft in der Bezirksklasse 2. Ebenfalls den ersten Platz erkämpfte sich die dritte Damenmannschaft in der Kreisklasse 1. Sehr gut schlugen sich die in die im vergangenen Jahr in die Bezirksliga aufgestiegenen Herren 50. In den sieben absolvierten Spielen gingen sie sechsmal als Sieger vom Platz und verpassten einen weiteren Aufstieg nur aufgrund eines etwas schlechteren Matchpunktverhältnisses gegenüber dem punktgleichen SV Lochhausen, den sie im direkten Duell mit 5:4 besiegten. Ebenfalls knapp den Titel verpasst haben die Herren 30. Hätten sie bei den beiden 5:4-Niederlagen nur einen Match-Tiebreak mehr gewonnen, hätten sie die Saison statt als Dritter als Bezirksliga-Meister abgeschlossen. Auch die Damen 40 II konnten sich über einen dritten Platz freuen, punktgleich mit dem Zweitplatzierten. Die bereits im achten Jahr in der höchsten deutschen Liga dieser Altersklasse, der Regionalli-

ga Süd-Ost, spielenden Damen 40 beendeten die Saison im Mittelfeld auf Platz 5. Wenig Glück hatte die vor zwei Jahren in die Landesliga aufgestiegene junge Damen-Mannschaft. Nachdem kurz vor Beginn der Punktspielrunde zwei fest eingeplante Stammspielerinnen den Verein völlig unerwartet verlassen hatten, ging es von Anfang an gegen den Abstieg. Im entscheidenden letzten Spieltag gegen den Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt RW Eschenried II gab es eine unglückliche 5:4-Niederlage, womit der Abstieg besiegelt war.

Die 13 Kinder- und Jugend-Teams des TC Puchheim erkämpften sich drei Meisterschaften und sechs zweite Plätze, sodass neun der 13 Mannschaften einen der vordersten zwei Ränge belegten. Die Meisterschaft holten sich die zweite Bambini-Mannschaft in der Bezirksklasse 2, das Midcourt-Team in der Bezirksklasse 1, beide jeweils ohne Punktverlust, sowie die Mädchen U14 in der Bezirksklasse 1. Eine tolle Saison, die mit der oberbayerischen Vizemeisterschaft belohnt wurde, spielten die in die Super-Bezirksliga aufgestiegenen Mädchen U16. Mit nur einer Niederlage mussten sie die Meisterschaft nur aufgrund des minimal schlechteren Matchpunktverhältnisses dem SV Sulzemoos überlassen. Auch die Bambinis in der Bezirksklasse 1 haben nur wegen des etwas schlechteren Matchpunktverhältnisses den Titel ganz knapp verpasst. Ebenfalls den zweiten Tabellenplatz belegten in der Abschlusstabelle die erste und zweite Junioren-Mannschaft U18, die Knaben U14 sowie die Kleinfeld-Kinder U9.

5. Max Daunhauer (U11) bei Bayerischen Meisterschaften

Anfang Juli nahm Max Daunhauer bei den Bayerischen Meisterschaften in Fürth in der Altersklasse U11 teil. Dort wurden die 28 Teilnehmer zunächst auf sieben Gruppen aufgeteilt. Wie bei den Bayerischen Hallenmeisterschaften konnte er zwei seiner drei Gruppengegner schlagen. Damit belegte er in seiner Gruppe den zweiten Platz und verpasste wieder knapp das Viertelfinale. Trotzdem ein toller Erfolg von Max und Gratulation für diese Leistung.

6. Clubmeisterschaften im Einzel

Nachdem der Modus der letztjährigen Einzel-Clubmeisterschaft auf große Zustimmung stieß, wird dieser beibehalten. D.h. von Mitte Juli bis Anfang/Mitte September dezentrales, selbstorganisiertes Ausspielen der Gruppen- bzw. K.O.-Spiele bis zum Halbfinale. Die Ergebnisse der Spiele werden in ein Tableau am Clubhaus eingetragen. Die Halbfinal- und Finalspiele werden dann an einem noch zu bestimmenden Turniertag in der zweiten

Septemberhälfte ausgetragen. Entsprechende Informationen werden dazu zeitnah bekanntgegeben.

In diesem Jahr gab es 48 Anmeldungen zur Clubmeisterschaft. Nachdem sich auch sechs Damen angemeldet haben, das sind 50 % mehr als im letzten Jahr, wird auch wieder eine Damen-Clubmeisterin ermittelt. Die sechs Damen spielen zunächst in zwei Dreier-Gruppen, die Erst- und Zweitplatzierten erreichen das Halbfinale. Für die Herren und Jugendlichen wurden wieder drei Kategorien gebildet, für die jeweils der Clubmeister ausgespielt wird. Das Hauptfeld 1 besteht aus sechs Vierergruppen. Der Gruppensieger und die zwei besten Zweitplatzierten erreichen das Viertelfinale und ermitteln in einer K.O.-Runde den Herren-Clubmeister. Das Hauptfeld 2 besteht aus zwei Fünfergruppen. Die beiden Erstplatzierten erreichen das Halbfinale, deren Sieger den Senioren-Clubmeister ausspielen. Die Jugendlichen (U 14) spielen in zwei Dreiergruppen um die Halbfinal-Teilnahme und ermitteln schließlich im Endspiel den Jugend-Clubmeister.

7. Mixed-Runde 2019

Nachdem das Pilotprojekt in den Bezirken Oberbayern-München und Schwaben im Vorjahr sehr erfolgreich war, wird die Mixed-Runde 2019 nun in allen sieben Tennisbezirken im BTV angeboten.

Wir beteiligen uns mit einer Damen/Herren-Mannschaft. Die Mixed-Runde ist in zwei Ebenen aufgeteilt und zwar in Ebene A (empfohlen für Spieler ab LK 14 und besser) und Ebene B (empfohlen für Spieler ab LK 10 und schlechter). Jede Mannschaft kann sich selbst in eine Ebene einstufen. Es werden jeweils zwei Damen- und Herren-Einzel sowie zwei Mixed-Doppel ausgetragen. Unser Team spielt in einer Vierergruppe der Ebene A, und zwar in Gruppe 4. Das erste Spiel am ersten Augustwochenende gewann unser Team bei SC Weßling II mit 6:0. Die weiteren Spiele finden auf eigener Anlage gegen SC Weßling I (24.8. um 13 Uhr) und auswärts beim TC Herrsching (1.9. um 11 Uhr) statt.

8. Sommercamps der Tennisschule

Auch in diesem Jahr bietet die Tennisschule des TCP in Kooperation mit der tennisLOBBY in den Ferien wieder ihre Sommercamps für Kinder und Jugendliche an. Die Camps in den ersten beiden Ferienwochen haben bereits stattgefunden. Ein weiteres Sommercamp wird in der letzten Ferienwoche vom 2. bis 6. September angeboten. Das Training findet wieder von 9 bis 15 Uhr statt, inklusive einstündiger Mittagspause.

9. Vorausschau auf die Winterrunde

Für die Winterrunde 2019/2020 wurden 11 Erwachsenen- und vier Jugendmannschaften gemeldet.

In der höchsten Liga, der Landesliga, spielen die Damen, Damen 40 und Herren 40.

In der Bezirksliga kämpfen die Herren 30 und die Herren 50 um Punkte.

Außerdem sind gemeldet:

In BK 1: Damen II, Damen 50, Herren und Herren 40 II .

In BK 2: Damen 40 II und Herren II.

Von den vier Jugendmannschaften spielen in der Bezirksliga die Juniorinnen U16, Mädchen U14 und Knaben U14, in der BK 1 die Junioren U16.

Die Spiele finden etwa ab Mitte Oktober statt.

10. Ankündigungen

- 20. August: LK-Werktagsturnier (H, H50, H60, H65, H70, D60, D65, Knaben U14, Mädchen und Knaben U16); Anmeldeschluss: 17. August
- 2.-6. September: Sommercamp der Tennisschule für Kinder und Jugendliche
- 12.-15. September: Kreismeisterschaften (Jugend und Erwachsene) in Gröbenzell
- Mitte/Ende September: Halbfinale und Finale der Clubmeisterschaften im Einzel (der genaue Termin wird noch bekannt gegeben)
- 23. September: LK-Werktagsturnier (H, H50, H60, H65, H70, D60, D65); Anmeldeschluss: 20. September
- 28. September: LK-Turnier für Jugend, Aktive und Senioren (D, D40, H, H40, H50, Mädchen und Knaben U12, U14 und U16); Anmeldeschluss: 25. September

TC Puchheim e.V.

Joachim Georg

Pressewart